



# Niederschrift

über die 31. Sitzung  
des Rates der Stadt Lippstadt  
am 24.06.2002

<b>Sitzungsraum:</b>	Rathaussaal, Lange Straße 14
<b>Beginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Ende:</b>	21:00 Uhr

## Anwesend waren:

### Bürgermeister

1 Wolfgang Schwade

### CDU-Fraktion

2 Hannelore Bartmann-Salmen	CDU-Fraktion
3 Bernd Bartscher	CDU-Fraktion
4 Wilhelm Börskens	CDU-Fraktion
5 Reinhold Brinkhaus	CDU-Fraktion
6 Peter Cosack	CDU-Fraktion
7 Manfred Durben	CDU-Fraktion
8 Josef Franz	CDU-Fraktion
9 Klaus Fürstenberg	CDU-Fraktion
10 Wilhelm Gösling	CDU-Fraktion
11 Jan Walter Hammer	CDU-Fraktion
12 Dr. Bernd-Dieter Hanel	CDU-Fraktion
13 Hubertus Hecht	CDU-Fraktion
14 Bernhard Hollenhorst	CDU-Fraktion
15 Karl-Heinz Homann	CDU-Fraktion
16 Friedrich Wilhelm Hülsemann	CDU-Fraktion
17 Franz Klocke	CDU-Fraktion
18 Friedhelm Lahme	CDU-Fraktion
19 Klaus Laufkötter	CDU-Fraktion
20 Wilbert Luig	CDU-Fraktion
21 Siegfried Pfenninger	CDU-Fraktion
22 Karl Rohe	CDU-Fraktion
23 Ralf Sommer	CDU-Fraktion
24 Hans Werner Thomann	CDU-Fraktion
25 Werner Timmermann	CDU-Fraktion

### SPD-Fraktion

26 Gudrun Beschorner	SPD-Fraktion
27 Otto Brand	SPD-Fraktion
28 Karl-Heinz Brülle	SPD-Fraktion
29 Dieter Deimel	SPD-Fraktion
30 Herbert Heiermeier	SPD-Fraktion
31 Klaus Helfmeier	SPD-Fraktion
32 Hans-Joachim Kayser	SPD-Fraktion
33 Antonius Matthias	SPD-Fraktion
34 Christian Nernheim	SPD-Fraktion
35 Sabine Pfeffer	SPD-Fraktion

36	Manuel Rodriguez Cameselle	SPD-Fraktion
37	Wolfgang Schulte Steinberg	SPD-Fraktion
38	Martin Schulz	SPD-Fraktion
39	Marlies Stotz	SPD-Fraktion
40	Udo Strathaus	SPD-Fraktion
41	Hans Zaremba	SPD-Fraktion

**FDP-Fraktion**

42	Edgar Beumer	FDP-Fraktion
43	Wilhelm Glarmin	FDP-Fraktion
44	Dr. Forusan Madjlessi	FDP-Fraktion

**Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

45	Michael Bruns	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
46	Ursula Jasperneite-Bröckelmann	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
47	Gisela Neumann-Pollok	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**BG-Fraktion**

48	Hans-Dieter Marche	BG-Fraktion
49	Karl Schneider	BG-Fraktion

**Entschuldigt**

50	Hartmut Brülle	CDU-Fraktion
51	Ute Leweling	SPD-Fraktion

**Verwaltung**

I. Beig. Lücke  
StVD Vollmer  
Pressereferent Paschert  
Dipl.-Ing. Wollesen  
Dipl.-Ing. Bökenkötter  
StA Rubart

Schritfführerin

**Ferner**

Geschäftsführer Coprian, Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH

**In öffentlicher Sitzung**

Herr Schwade eröffnete die Sitzung und begrüßte neben den Ratsmitgliedern insbesondere die erschienenen Zuhörer und Zuhörerinnen sowie die Vertreter der Presse. Nach der Feststellung, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde, gab er eine Erweiterung der Tagesordnung um einen Bericht der Verwaltung unter TOP 18 "Umsetzung von Bundesfernstraßenprojekten" bekannt.

Sodann stellte Herr Kayser den Antrag zur Geschäftsordnung, den Tagesordnungspunkt 9 von der Tagesordnung abzusetzen und nach Durchführung des personalrechtlichen Beteiligungsverfahrens im nächsten Rat zu behandeln. Nach Ausführungen der Herren Schwade, Börskens und Lücke sowie von Frau Jasperneite-Bröckelmann ließ Herr Schwade über den Antrag von Herrn Kayser abstimmen. Dieser wurde mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

**1. Fragestunde für Einwohner**

Es wurden keine Fragen gestellt.

2. **110. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lippstadt für den Bereich Lipperbruch, Ringstraße**  
hier: a) **Ergebnis der Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange**  
b) **Ergebnis der öffentlichen Auslegung**  
c) **Beschluss zur 110. Änderung des Flächennutzungsplanes**  
**Vorlage Nr. 254/2002**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

- a) Das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Bürger gem. § 3 Abs. 1 BauGB wird zur Kenntnis genommen. Die Anregungen der Träger öffentlicher Belange wurden geprüft und abgewogen. Die Stellungnahme hierzu wird beschlossen.
- b) Das Ergebnis der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird zur Kenntnis genommen.
- c) Die 110. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lippstadt für den Bereich Lipperbruch, Ringstraße wird beschlossen. Dem Erläuterungsbericht vom 11.04.2002 wird zugestimmt. Er wird der 110. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 5 Abs. 5 BauGB beigelegt.

(Einstimmig zugestimmt)

3. **Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 178 Unionstraße/Weißenburger Straße**  
hier: a) **Aufhebungsbeschluss**  
b) **Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung**  
c) **Beschluss zur Bürgerbeteiligung**  
**Vorlage Nr. 258/2002**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

- a) Der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 178 Unionstraße/Weißenburger Straße vom 23.08.1999 wird aufgehoben.
- b) Dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 178 Uniongelände vom 20.06.2002 mit der Reduzierung des Planbereiches wird zugestimmt. Er soll gem. § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich ausgelegt werden.
- c) Zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 178 Uniongelände ist eine erneute intensive Bürgerbeteiligung gemäß der Richtlinie des Rates durchzuführen.

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

**4. Hauptsatzung der Stadt Lippstadt  
hier: 7. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lippstadt  
Vorlage Nr. 225/2002**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschloss der Rat:

Die dieser Niederschrift beigefügte 7. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lippstadt wird beschlossen.

(Einstimmig zugestimmt)

**5. Änderung der Gebührenordnung für die Volkshochschule  
Vorlage Nr. 190/2002**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

" Der beigefügten, neuen Fassung der Gebührenordnung für die Volkshochschule der Stadt Lippstadt wird zugestimmt."

(Einstimmig zugestimmt)

**6. Änderung der Honorarordnung und des Tarifs zur Honorarordnung für die Volkshochschule  
Vorlage Nr. 191/2002**

Nach Ausführungen von Herrn Börskens und Frau Jasperneite-Bröckelmann beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

" Der beigefügten neuen Fassung der Honorarordnung und des Tarifs zur Honorarordnung für die Volkshochschule der Stadt Lippstadt wird zugestimmt."

(Einstimmig zugestimmt)

**7. Ausstellungsplanung des Archiv- und Museumsamtes für das Haushaltsjahr 2002  
Vorlage Nr. 189/2002**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschloss der Rat:

" Folgender Ausstellungsplanung des Archiv- und Museumsamtes wird zugestimmt:

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| 1. November/Dezember 2002 | Hugo Mumme<br>Malerei und Grafik   |
| 2. Januar/Februar 2003    | Ingeborg Voigt-Feuring,<br>Judith Hecker,<br>Rainer Bauer<br>Drei mal(en) Landschaft |
| 3. März/April 2003        | Künstler einer Generation<br>in Lippstadt  |
| 4. Mai/Juni 2003          | Gunda Scheel<br>Fotografie   |
| 5. November/Dezember 2003 | Markus Krüger<br>Zeichnung, Fotografie,<br>Malerei, Installation                     |

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 6.400,-- € sind im Haushaltsplan 2003 zu veranschlagen. Das Archiv- und Museumsamt wird ermächtigt, in diesem Rahmen Verträge zu schließen."

(Einstimmig zugestimmt)

**8. Wortfestival in Lippstadt  
Vorlage Nr. 197/2002**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

- " 1. Der Durchführung eines 6. Wortfestivals in Lippstadt im Haushaltsjahr 2003 wird zugestimmt.
2. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 25.600,00 € sind im Haushaltsplan 2003 bereitzustellen. Zur Finanzierung sind Einnahmen durch Sponsorengelder und den Verkauf von Eintrittskarten in Höhe von 20.400,00 € anzustreben.
3. Der Städt. Kunst- und Vortragsring wird ermächtigt, entsprechende Verhandlungen zu führen und im o.g. Rahmen Verträge abzuschließen.
4. Für die Etatberatungen 2003 ist eine spezifizierte Konzeption inhaltlicher und finanzieller Art vorzulegen. "

(Einstimmig zugestimmt)

**9. Brandschutzbedarfsplan der Stadt Lippstadt  
Vorlage Nr. 227/2002**

Nachdem Herr Lücke die Ratsmitglieder hinsichtlich der verschiedenen Fragen des Personalrates zur Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes informiert hatte, entwickelte sich eine Diskussion, an der sich Herr Schwade, Frau Jasperneite-Bröckelmann sowie die Herren Franz, Karl-Heinz Brülle, Marche, Kayser, Lücke und Hecht beteiligten. Im Rahmen dieser Diskussion beantragte Herr Brülle, die Stellungnahme des Personalrates nochmals ausführlich im Haupt- und Finanzausschuss zu behandeln. Dieser Antrag wurde ohne Abstimmung als Auftrag an die Verwaltung angenommen.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

"Der beigefügte Entwurf des Brandschutzbedarfsplans der Stadt Lippstadt für den Planungszeitraum 2002 bis 2006 wird beschlossen mit dem Vorbehalt, dass die für den Brandschutzbedarfsplan notwendigen Haushaltsmittel in den kommenden Jahren nur unter Berücksichtigung der jeweils gegebenen Haushalts- und Finanzlage bereitgestellt werden können."

(Einstimmig zugestimmt)

**10. Errichtung einer Fußgängerampel im Zuge der Stirper Straße im Bereich Bunsenstraße / Boschstraße als Ersatz für den dort vorh. Fußgängerüberweg; hier: Sicherstellung der Finanzierung  
Vorlage Nr. 211/2002**

Zu dieser Angelegenheit entwickelte sich eine Diskussion, an der sich die Herren Kayser und Bökenkötter sowie Frau Jasperneite-Bröckelmann beteiligten. Herr Kayser bat in diesem Zusammenhang darum, die neue aufzustellende Fußgängerampel mit der Fußgängerampel in Höhe der Landsberger Straße zu koppeln, um so einen möglichst reibungslosen Verkehrsabfluss zu gewährleisten. Herr Schwade sagte hier eine entsprechende Prüfung und Umsetzung zu, sofern dieses möglich sei, da die Ampelanlage an der Landsberger Straße in die Zuständigkeit des Landes falle. Die evtl. Finanzierung müsse dann auf andere Weise sichergestellt werden.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

"Für die Errichtung einer Fußgängerampel im Zuge der Stirper Straße im Bereich Bunsenstraße/Boschstraße als Ersatz für den dort vorh. Fußgängerüberweg werden außerplanmäßig 18.000,-- € bereitgestellt. Die Deckung der Ausgaben erfolgt durch Einsparung in gleicher Höhe bei der Hhst. 1.630.9639/0-Abbiegespur Erwitter Straße - mit 6.000,-- €, bei der Hhst. 1.680.9502/3 - Umrüstung Parkscheinautomaten auf Euro - mit 9.400,-- € und bei der Hhst. 1.700.9651/7 - RW-Kanal Dietrich-Bonhoeffer-Straße - mit 2.600,-- €"

(Einstimmig zugestimmt)

**11. Grundlegende Erneuerung der Verkehrsflächen im Bereich der Ladenzeile Landsberger Straße;  
hier: Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe  
Vorlage Nr. 223/2002**

Frau Jasperneite-Bröckelmann bat darum, die Abstellflächen für Fahrräder nicht – wie in der Vorlage vorgesehen – mit ebenerdigen Fahrradständern auszustatten, da diese keine optimale Standsicherheit böten und zudem keine Möglichkeit gegeben sei, Fahrräder anzuschließen, sondern eine praktikabelere Lösung zu finden. Herr Bökenkötter sagte eine entsprechende Prüfung und Berücksichtigung der Anregung zu. Nachdem Herr Schwade zu einer weiteren Frage von Frau Jasperneite-Bröckelmann Stellung genommen hatte, beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Für die Erneuerung der Verkehrsflächen im Bereich der Ladenzeile Landsberger Straße werden für den Straßenbau 55.200 € und für die Beleuchtung 2.800 € außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch zusätzliche Straßenbaubeiträge bei der Haushaltsstelle 1.630.3510.4 in Höhe von 15.000 € sowie eine Kostenbeteiligung der Anlieger in Höhe von 11.500 €. Der Stadtanteil wird durch Einsparungen bei der Haushaltsstelle 1.630.9573.4 'Wohnpark Südstraße - Anlegung eines Lärmschutzwalles' gedeckt.

(Einstimmig zugestimmt)

**12. Endgültiger Ausbau der Straße Zur Meerpfanne in Dedinghausen im Rahmen der Eisenbahnkreuzungsmaßnahme;  
hier: Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe  
Vorlage Nr. 230/2002**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

Für die Rückzahlung des zuviel abgerufenen Zuschusses im Rahmen der Eisenbahnkreuzungsmaßnahme Zur Meerpfanne werden 73.000 € außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Zinsen für den zurückzuzahlenden Zuschuss in Höhe von 14.300 € werden bei der Haushaltsstelle 1.630.8410.4 'Zinsen für vorzeitig abgerufene bzw. überzahlte Landeszuschüsse für Straßenbaumaßnahmen' außerplanmäßig bewilligt.

Die Deckung des Gesamtbetrages in Höhe von 87.300 € erfolgt durch Einsparungen in gleicher Höhe bei der Haushaltsstelle 1.700.9617.7 'Schleusenstraße - Schmutzwassersammler bis Sammler Hörste/Esbeck'.

(Einstimmig zugestimmt)

13. **Beseitigung des höhengleichen Bahnüberganges Steinbachstraße / Auf der Helle;**  
**hier: Außerplanmäßige Bereitstellung von Finanzmitteln zur Rückzahlung zuviel abgerufener Landes-Zuschussmittel**  
**Vorlage Nr. 237/2002**

Bezug nehmend auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

"Zur Rückzahlung zuviel abgerufener Landes-Zuschussmittel für die Maßnahme "BÜ-Beseitigung Steinbachstraße / Auf der Helle werden außerplanmäßig 71.573,00 Euro bereitgestellt.

Die Deckung der Ausgaben erfolgt durch Einsparung in gleicher Höhe bei den Haushaltsstellen:

1.700.9810.2 - Druckrohrleitung Alberssee -	8.670,00 Euro
1.700.9650.9 - RW-Kanal Geschw.-Str. -	62.903,00 Euro

(Einstimmig zugestimmt)

14. **Beauftragung eines Gutachters zur Aufstellung einer Verkehrsuntersuchung zur B 55 im Stadtgebiet von Lippstadt**  
**hier: Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe**  
**Vorlage Nr. 240/2002**

Am 10.06.2002 wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

**Dringlichkeitsbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW**

Zur Finanzierung des vom Ing.-Büro IVV-Aachen aufzustellenden Gutachtens wird der Betrag von 30.102 € außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung soll durch Einsparungen in gleicher Höhe bei der Haushaltsstelle 1.700.9651.7 - Regenwasserkanal Dietrich-Bonhoeffer-Straße - erfolgen.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

"Der Dringlichkeitsbeschluss vom 10.06.2002 wird genehmigt."

(Einstimmig zugestimmt)

15. **Herstellung der Stichstraße "Südertor Ost";**  
**hier: Überplanmäßige Bereitstellung von Finanzmitteln**  
**Vorlage Nr. 241/2002**



Am 10.06.2002 wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

**Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW**

"Für die Fortführung der Arbeiten im Bereich Südertor Ost werden folgende Finanzmittel überplanmäßig zur Verfügung gestellt:

1.700.9551.0 - SW-Kanal Südertor Ost -	10.000,00 €
1.630.9567.0 - Straßenbau Südertor Ost -	<u>420.000,00 €</u>
	430.000,00 €

Die Deckung dieser Mehrausgaben erfolgt durch Einsparung bei den Hhst.:

1.700.9559.6 - Toter Arm Kanal -	72.000,00 €
1.700.9588.0 - In der Wormau Kanal -	102.000,00 €
1.700.9649.5 - Albrecht-Dürer-Str. Kanal -	112.000,00 €
1.700.9620.7 - Scheinebach Kanal -	<u>144.000,00 €</u>
	<u>430.000,00 €</u>

Diese Mittel sind im Haushaltsplan 2003 erneut bereitzustellen."

Nach einigen Ausführungen der Herren Schneider, Schwade und Börskens beschloss der Ausschuss:

"Der Dringlichkeitsbeschluss vom 10.06.2002 wird genehmigt."

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

**16. Teilausbau der Straßentrasse der Südtangente zwischen der Stirper Straße und dem Südertor;  
hier: Antrag der Bürgergemeinschaft Lippstadt e.V. vom 9. Juni 2002  
Vorlage Nr. 266/2002**

Nachdem Herr Schneider einige Ausführungen zum Antrag der BG-Fraktion gemacht hatte, entwickelte sich eine Diskussion, an der sich Herr Börskens, Frau Jasperneite-Bröckelmann, Herr Schulte Steinberg, Herr Schwade, Herr Marche, Frau Bartmann-Salmen, Herr Kayser und Herr Bökenkötter beteiligten.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

"Dem Antrag der Bürgergemeinschaft Lippstadt vom 9. Juni 2002 wird nicht gefolgt."

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

**17. Stadtmarketing**  
**Vorlage Nr. 267/2002**

Zu diesem Tagesordnungspunkt entwickelte sich eine Diskussion, an der sich die Herren Kayser und Dr. Madjlessi, Frau Jasperneite-Bröckelmann, Herr Börskens, Herr Cosack, Frau Bartmann-Salmen, Herr Schwade und Herr Coprian beteiligten. Im Rahmen dieser Diskussion beantragte Herr Dr. Madjlessi, Vertreter des Rates bei der Entscheidung über die Institutionalisierung des Stadtmarketings einzubeziehen und zu den entsprechenden Sitzungen der Arbeitsgruppe einzuladen.

Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Die Ratsmitglieder nahmen den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**18. Fragen der Ratsmitglieder / Berichte der Verwaltung**

**18.a Umsetzung von Bundesfernstraßenprojekten**

Herr Lücke unterrichtete die Ratsmitglieder über den Inhalt des Antwortschreibens der parlamentarischen Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, Frau Angelika Mertens, hinsichtlich der Realisierung der Bundesfernstraßenprojekte im Zuge der Bundesstraße B 55 auf dem Gebiet der Städte Warstein, Erwitte und Lippstadt. Das Schreiben ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

---

gez. Schwade  
Vorsitzender

---

gez. Rubart  
Schriftführerin